

sprungbrett SPEED DATING in München: Schülerinnen starten durch in technische Berufe

Informativer Austausch mit Unternehmen in kürzester Zeit: Beim „sprungbrett SPEED DATING: Unternehmen treffen Schülerinnen“ an der Städtischen Anne-Frank-Realschule in München/Pasing trafen Ausbilder und Personalverantwortliche auf junge Frauen, um diese für den MINT-Bereich zu begeistern. In kurzen Gesprächsrunden à 15 Minuten lernten sich Schülerinnen und Metall- und Elektrounternehmen aus der Region kennen. Im Fokus standen Praktikums-, Ausbildungs- und duale Studienplätze. Die Teilnehmerinnen wurden durch einen Vorbereitungs-Workshop unterstützt und nach der Veranstaltung bei Bewerbungen begleitet. Unternehmen wie Siemens AG, Rohde & Schwarz, MAN Truck & Bus, GKN Aerospace, ATS Automation Tooling Systems und avodaq AG nahmen teil. Hauptsponsoren sind die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbände bayme vbm. Weiterer Förderer ist das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

München/Pasing, 20. März 2025: Das sprungbrett SPEED DATING für Schülerinnen an der Städtischen Anne-Frank-Realschule bot Jugendlichen die Möglichkeit, sich im persönlichen Gespräch mit Ausbilderinnen und Ausbildern und Personalverantwortlichen regionaler Unternehmen über verschiedene Berufe in der Metall- und Elektroindustrie zu informieren und sich direkt zu bewerben. Mit Hilfe eines Matching-Systems wurden die Wünsche der Schülerinnen bereits im Vorfeld mit den Angeboten der Firmen abgeglichen und die Gesprächsplätze vergeben. In 15 Minuten-Einheiten kamen jeweils bis zu vier Jugendliche mit Unternehmensvertretern aus der Metall- und Elektroindustrie ins Gespräch. Alle Jugendlichen bekamen so die Chance, sich bei den Unternehmen vorzustellen. Beim sprungbrett SPEED DATING zählt der persönliche Kontakt in Gesprächsrunden. Die Bewerbungsunterlagen werden den Firmenvertreterinnen und Firmenvertretern nach den Bewerbungsgesprächen ausgehändigt. Zusätzlich besteht ein breites Workshop-Angebot für die Jugendlichen sowie die Möglichkeit, kostenlos professionelle Bewerbungsfotos aufzunehmen und ein Teilnahmezertifikat zu erhalten.

Im Rahmen eines speziellen Vorbereitungs-Workshops werden die Schülerinnen auf die bevorstehenden Bewerbungsrunden eingestimmt. Dabei stehen sowohl das professionelle Auftreten in Bewerbungsgesprächen als auch die Erstellung von Bewerbungsunterlagen im Fokus. Zusätzlich bekommen die Teilnehmerinnen wertvolle Informationen über die teilnehmenden Unternehmen und deren Ausbildungsangebote. In Anschluss an das Speed Dating erhalten die Schülerinnen Unterstützung bei der Suche nach einem Praktikum bei den teilnehmenden Firmen. Diese Initiative bietet den jungen Mädchen eine hervorragende Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln und den Grundstein für ihre berufliche Zukunft zu legen.

Organisator der Veranstaltungsreihe ist www.sprungbrett-bayern.de – Bayerns Online-Praktikumsbörse für Schülerinnen und Schüler.

bayme vbm Hauptgeschäftsführer Bertram Brossardt betonte im Vorfeld der Veranstaltung: „sprungbrett SPEED DATING ist eine effektive und zeitgemäße Methode zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses in den bayerischen Betrieben. Die Unternehmen haben die Möglichkeit, mit potenziellen Nachwuchstalenten unmittelbar ins Gespräch zu kommen und den Jugendlichen ihr Angebot an Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen vorzustellen. Mit dem Angebot begeistern wir Jugendliche für eine Karriere in der bayerischen M+E Industrie und bringen die Unternehmen in der Region unkompliziert mit dem Nachwuchs in Kontakt. Das macht die Initiative zu einem Gewinn für alle Beteiligten. Darum unterstützen wir sie sehr gerne als Hauptsponsoren.“

Und Herr Staatssekretär Tobias Gotthardt meint: „Das Sprungbrett SPEED DATING ist eine erstklassige Chance, um Bayerns Fachkräftenachwuchs gezielt zu fördern - und passt damit wunderbar zu unserer bayerischen Fachkräftestrategie. Hier kommen Unternehmen direkt mit engagierten jungen Menschen zusammen, die sich für eine Ausbildung oder ein duales Studium interessieren. Dieser direkte Austausch ist ein echter Gewinn: Wir sichern die Talente von morgen und schaffen beste Startbedingungen für ihre berufliche Zukunft. Gleichzeitig sorgt das Matching-System dafür, dass die individuellen Berufswünsche angemessen berücksichtigt werden. Als Förderer dieses Projekts setzen wir gemeinsam mit unseren Partnern ein starkes Zeichen: Wer heute in kluge Köpfe investiert, sichert den Erfolg von morgen.“

Michael Mötter, stellvertretender Geschäftsführer des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft e. V., ergänzt die Vorteile der Methode für junge Menschen: „Die Schülerinnen und Schüler profitieren vom sprungbrett SPEED DATING, da sie frühzeitig persönliche Kontakte zu den richtigen Ansprechpartnern bekommen und sich gleich bei mehreren Unternehmen vorstellen können. Das Üben von Bewerbungssituationen ist zudem ein Pluspunkt, der viele Jugendliche anspricht.“

Hauptsponsoren:



Förderer:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Projekträger:



20 Jahre sprungbrett bayern

sprungbrett bayern, die Online-Praktikumsbörse für Schülerinnen und Schüler aller Schularten in Bayern, feiert 2025 sein Jubiläum. Seit mittlerweile 20 Jahren finden Jugendliche dort aktuelle Praktikumsangebote aus allen Branchen und bewerben sich direkt bei den Unternehmen ihrer Wahl. Über ihre Praktikumsangebote und ihr Firmenprofil auf www.sprungbrett-bayern.de erreichen Unternehmen potenzielle Praktikantinnen und Praktikanten.

sprungbrett bayern unterstützt Eltern und Lehrkräfte mit einer breiten Palette an Informationen zu den Themen Bewerbung und Beruf. Das Team von sprungbrett bayern organisiert jedes Jahr bayernweite Veranstaltungsreihen. Dazu gehören sprungbrett SPEED DATING – Unternehmen treffen Schülerinnen und Schüler, sprungbrett hop-on hop-off – mit dem Praktikumsbus zum Ziel, der Schülerwettbewerb sprungbrett Praktikumsreporter sowie die digitale Elternabend-Reihe. sprungbrett bayern wird von bayme vbm – Bayerische M+E Arbeitgeber sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert. Projektträger ist SCHULEWIRTSCHAFT Bayern im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Hauptsponsoren:



Förderer:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Projektträger:

